

Absender:

Anmeldung

- Grundkurs (Beginn 10 / 2021)
- Aufbaukurs (Beginn 10 / 2021)
- Supervision/ Coaching (Module 2021)

Ein Rücktritt ist bis spätestens 6 Wochen vor Beginn der Weiterbildung gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 90,- möglich.

E-Mail:

ILBS Heidelberg
Mozartstraße 29
D-69121 Heidelberg

Ort, Datum, Unterschrift

Anmeldung

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an das

ILBS Heidelberg
Mozartstraße 29
D-69121 Heidelberg

Fon (06221) 185401-13
Fax (06221) 185401-14
info@ilbs.de
www.ilbs.de

Organisation
Angela Nassal

Studienstruktur

Der **Grundkurs** von zwei Semestern umfasst 220 Unterrichtseinheiten:

- 12 Seminartage
- 4 Supervisionstage
- 2 Selbsterfahrungstage
- Begleitende Beratungspraxis und Literaturstudium

Der **Aufbaukurs** von drei Semestern umfasst 350 Unterrichtseinheiten:

- 14 Workshoptage
- 6 Supervisions- und Interventionstage
- 4 Selbsterfahrungstage
- Projektarbeit, Beratungspraxis und Literaturstudium

Der Grundkurs kann getrennt belegt werden. Voraussetzung für den Aufbaukurs ist ein Grundkurs bei diesem oder einem vergleichbar qualifizierten Weiterbildungsinstitut.

Teilnehmerzahl
max. 20 Personen

Veranstaltungsort
Pädagogische Hochschule Heidelberg

Weiterbildungskosten

Grundkurs:	€ 2.690,-
Aufbaukurs:	€ 3.590,-
Organisationsgebühr (pro Kurs):	€ 90,-

Teilnahmevoraussetzungen

- ein abgeschlossenes Studium oder eine spezifische berufliche Ausbildung
- zwei Jahre Berufspraxis
- Vorerfahrungen in anderen berufsbezogenen Fort- und Weiterbildungen

Bewerbungen

- Bewerbungsbogen mit Passfoto
- Tabellarischer Lebenslauf
- Nachweise über berufsbezogene Fort- und Weiterbildungen

LoB

Lösungsorientierte Beratung und Supervision in pädagogischen Handlungsfeldern

2021 - 2023

Berufsbegleitende Weiterbildung

im Rahmen des Heidelberger
Kontaktstudiums an der
Pädagogischen Hochschule
Heidelberg

in Kooperation mit dem Institut für
Lösungsorientierte Beratung und
Supervision (ILBS)

Leitung:
Prof. Dr. Karl Ludwig Holtz
Dipl. Päd. Marliese Köster



Lösungsorientierte Beratung, Supervision und Coaching in pädagogischen Handlungsfeldern

Die Weiterbildung „Lösungsorientierte Beratung und Supervision in pädagogischen Handlungsfeldern“ als berufsbegleitendes Kontaktstudium an der Pädagogischen Hochschule Heidelberg richtet sich an Personen, die in schulischen, psychosozialen und beratenden Einrichtungen tätig sind.

Die Integration des systemisch - konstruktivistischen und des lösungsorientierten Ansatzes in ein praxiserprobtes Beratungs- und Supervisionsmodell für pädagogische Handlungsfelder unterstützt zielorientiertes und innovatives Denken und Handeln.

Vermittelt werden die Konzepte der lösungsorientierten Kurztherapie (Berg, de Shazer u.a.) und der Möglichkeitstherapie (O'Hanlon), die Konzepte der systemischen Beratung und Supervision der „Palo-Alto Gruppe“ (Watzlawick, Weakland, u. a.), der "Heidelberger Gruppe" (Stierlin u.a.) und des Reflektierenden Teams (Andersen).

Die Weiterbildung befähigt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die erworbenen Kenntnisse in der eigenen beraterischen und supervidierenden Praxis kompetent und effektiv anzuwenden.

Das Institut

Das Institut für lösungsorientierte Beratung und Supervision (ILBS Heidelberg) wurde 1997 mit dem Ziel gegründet, lösungsorientierte Beratungs- und Supervisionsansätze für pädagogische Berufsgruppen zu entwickeln und diese in speziellen Fort- und Weiterbildungen zu vermitteln und zu evaluieren. Das ILBS fördert den regelmäßigen Austausch zwischen Beratungspraxis und universitären Einrichtungen um eine Optimierung der Beratungskompetenzen zu ermöglichen. Seit 2008 ist das ILBS anerkanntes Ausbildungsinstitut der Systemischen Gesellschaft (SG).

Wissenschaftlicher Beirat

Insoo Kim Berg †, Milwaukee, Wisconsin
Bill O'Hanlon, PH.D., Santa Fe, New Mexico
Gunther Schmidt, Dr. med., Heidelberg

Studieninhalte

GRUNDKURS*

- Seminar 1: Grundlagen der lösungsorientierten Beratung 07.-08. Oktober 2022 (Holtz & Köster)
- Seminar 2: Rahmenbedingungen von Beratung 25.-26. November 2022 (Köster) *(online)*
- Seminar 3: Klärungsprozesse und Gesprächsführung in Beratung und Supervision 20.-21. Januar 2023 (Holtz)
- Seminar 4: Spezielle lösungsorientierte Interventionen 17.-18. Februar 2023 (Hahn)
- Seminar 5: Reflexion der Beratertätigkeit 28.-29. April 2023 (Zocher)
- Seminar 6: Sprache, Bilder und Metaphern 12.-13. Mai 2023 (Holtz)
- Seminar 7: Evaluation des Beratungsprozesses 07.-08. Juli 2023 (Holtz & Köster)

Der Grundkurs vermittelt lösungsorientierte Grundhaltungen und Arbeitsmethoden wie: Wertschätzung und Ressourcenfokussierung, Fragetechniken und Gesprächsführung, Auftragsklärung und Zielformulierung, Hypothesenbildung und Umdeutungen.

AUFBAUKURS*

- Seminar 1: Adressatenbezogene Beratung und Supervision 22.-23. Oktober 2021 (Holtz & Köster)
- Seminar 2: Biographiearbeit 10.-11. Dezember 2021 (Zocher) *(online)*
- Seminar 3: Methoden der Gruppensupervision 28-29. Januar 2022 (Hahn)
- Seminar 4: Mediation und Beratung in Konflikten 11.-12. März 2022 (Haag)
- Seminar 5: Kollegiale Beratung und Supervision (KoBeSu) 20.-21. Mai 2022 (Schlee)
- Seminar 6: Systemische Strukturaufstellung 16.-17. September 2022 (Köster)
- Seminar 7: Teamsupervision und Coaching in Gruppen 11.-12. November 2022 (Dierolf) *(online)*
- Seminar 8: Problemlösungs-Balance 24.-25. Februar 2023 (Schmidt)
- Seminar 9: Abschluss-Seminar 3.-4. März 2023 (Holtz & Köster)

Supervision: Die Teilnehmer bearbeiten an den Supervisionstagen Praxisfälle und entwickeln eigene Projekte.

Studienabschluss:

Nach erfolgreichem Studienabschluss erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat von der PH Heidelberg und der Wissenschaftlichen Assoziation für Beratung, Supervision und Coaching (WAB). Auf Antrag kann eine Zertifizierung zum "Systemischer Berater" nach den Kriterien der Systemischen Gesellschaft (SG) erfolgen.

* Änderungen in der Reihenfolge und Ausschreibung der Seminare sind möglich *

Stand:Dezember 2021

LoB-Weiterbildungsteam

Karl Ludwig Holtz, Prof. Dr., Dipl.-Psych., Psychol. Psychotherapeut, Supervisor (BDP), Ausbilder und Supervisor der Deutschen Gesellschaft für Verhaltenstherapie und der Milton-Erickson-Gesellschaft (M.E.G.), Mitbegründer des Instituts für lösungsorientierte Beratung und Supervision (ILBS), Systemischer Lehrtherapeut (SG), Institutsleiter ILBS.

Marielse Köster, Diplom Päd., Schulleiterin (i.R.), Leiterin von Arbeitsgemeinschaften in Lehrerfort- und Weiterbildungs-Projekten beim Staatl. Institut f. Lehrerfort- und Weiterbildung des Landes Rheinland-Pfalz, Systemische Beraterin (SG), lehrende Supervisorin (SG), Systemischer Coach (WAB), System Coach (ECA, ICI, DVNLP), wingwave Coach (Besser-Siegmund-Institut), Geschäftsführerin ILBS.

Elke Haag, Dipl. Sozialpädagogin, Dipl. Mediatorin, Heilpraktikerin Für Psychotherapie, Systemische Beraterin SG, Supervisorin. Langjährige Erfahrung in eigener Praxis.

Kurt Hahn, Dipl.-Psych., Psychol. Psychotherapeut, Systemischer Lehrtherapeut (SG/DGSF), Lehrender Supervisor (SG), langjährige Weiterbildungserfahrung im systemisch-lösungsorientierten Feld. Ehemaliger Leiter einer Erziehungs- und Familienberatungsstelle und eines Schulsozialarbeiterteams. Systemische Therapie, Supervision und Coaching in freier Praxis in Heidelberg.

Ute Zocher, Dr., Diplom-Pädagogin, Systemische Beraterin (SG) und Familienmediatorin. Langjährige Erfahrung in pädagogischen und sozialen Ausbildungsfeldern. Seit 2012 freiberuflich tätig als Dozentin und Fortbildnerin in den Bereichen Gesundheitsförderung, Ernährungsberatung/-bildung, Schulentwicklung und Lehrprofessionalisierung.

Gastdozentinnen und -dozenten

Kirsten Dierolf, M.A. Pädagogik, Linguistik und Theologie, internationale Trainings und Workshops zu lösungsfokussiertem Coaching, Beratung und Organisationsentwicklung. Sie ist als Professional Certified Coach der International Coach Federation zertifiziert.

Eva Kriechbaum-Tritthart, MAS, Prof. Dipl. Soz. Arb., Lehrbeauftragte (FH, Universität Graz), Lehrtherapeutin für Systemische Familientherapie und Beratung, Psychotherapeutin/Supervisorin in freier Praxis. Langjährige Erfahrung in pädagogischen und sozialen Ausbildungsfeldern

Brar Schlee, Dipl.-Psych., tätig in der Beruflichen Rehabilitation, Erfahrungen in der Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Supervisionsausbildung an der Universität Bremen.

Jörg Schlee, Prof. Dr., Dipl.-Psych., Leiter der Arbeitsstelle "Reflexive Person- und Organisationsentwicklung", Leiter des Kontaktstudiums "Kooperation, Beratung, Supervision" an der Universität Oldenburg, zahlreiche Veröffentlichungen.

Gunther Schmidt, Dr. med., Dipl. Volkswirt, Arzt, Psychotherapeut, Leiter des Milton-Erickson-Instituts Heidelberg, Ärztlicher Direktor des Systelios-Gesundheitszentrums Siedelsbrunn, zahlreiche Veröffentlichungen.

Aktuelles

Seminare und Workshops

Aktuelle Angebote und Informationen finden Sie unter:
www.ilbs.de